

Wien, 10. Sept. 1867.

VIII, Alserv. 7/32.

Hochverehrter Herr Professor!

Da ich hier zum Besuch meiner Eltern bin, möchte ich gern die Gelegenheit benutzen, Ihnen, hochverehrter Herr Professor, einen Besuch abzustatten zu dürfen, um mir in einigen wissenschaftlichen Fragen Ihren Rat einzuholen. Am liebsten wäre es mir, wenn ich Sie am Donnerstag, den 20. d. M. besuchen könnte. Darf ich Sie darum bitten, mir mitteilen zu wollen, ob Ihnen diese Zeit recht ist? Ich bleibe hier voraussichtlich bis zum 27. September.

Mit den ergebensten Grüßen und
den Wünschen einer Gattin

Dr. J. Sperber